

INFO-BRIEF

KREUZBUND OFFEN(ER)LEBEN

NR. 2 / 2016



KREUZBUND
Diözesanverband Mainz e.V.
05.05.2016

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten,
mit dem Info-Brief 2/2016 wollen wir Euch relativ zeitnah über Aktuelles aus unserem Verband informieren. Wesentliche Inhalte findet Ihr auch auf unserer Homepage www.kreuzbund-dv-mainz.de.

Der Brief wird über die Gruppenpost allen Gruppen zugänglich gemacht. Darüber hinaus kann der Infobrief von allen Mitgliedern unter infobrief@kreuzbund-dv-mainz.de bestellt werden. Er wird außerdem auf der Homepage www.kreuzbund-dv-mainz.de veröffentlicht.

Inhalt:

- 1. Delegiertenversammlung am 09.04.2016**
- 2. Bundes-Delegiertenversammlung 22.-24.04.2016 in Hamminkeln**
- 3. Kreuzbund 2020**
- 4. Kreuzbund-Kongress 10.-12. Juni 2016**
- 5. Info zu Frauen-Wochenendseminar 15.-17. Juli 2016**
- 6. Brebbia 2017**
- 7. Terminhinweis – Fachtag: Ehrenamt und Hauptamt in Kooperation**
- 8. Aktuelles aus den Gruppen**
- 9. Sonstiges**
- 10. Statistik 2015 der hessischen Sucht-Selbsthilfverbände liegt vor**
- 11. Infobrief des Kreuzbund-Bundesverbandes**
- 12. Nachruf von Hans Gasper zum Tod von Rita Spaniol**

1. Delegiertenversammlung am 09.04.2016

103 Delegierte und Gäste haben an der diesjährigen Delegiertenversammlung im „Haus am Dom“ in Mainz teilgenommen. Nach der Begrüßung und den üblichen Eingangsformalitäten durch den Vorsitzenden Gerhard Iser bedankte er sich vorab bei allen Aktiven in unserem DV für deren Engagement. In seinem Bericht ging er insbesondere auf die Themen

- Satzung
- Geistlicher Beirat
- Lotsennetzwerk
- Gruppenstatistik
- Großveranstaltungen

Anschließend berichtete Herbert Rogge über „Zahlen“ im Berichtszeitraum im DV: Mitgliederstand (leichtes Plus), Veränderungen bei den Gruppen(-leitungen) und den Haushaltsplan, der mit einem Habensaldo abgeschlossen werden konnte.

Der Bericht der externen und der internen Kassenprüfung - durchgeführt durch Frau Laddey und Frau Pyka vom DiCV Mainz und von Peter Kleinert und Wolfgang Weber vom KB DV Mainz - ergab keine Beanstandungen.

Nun folgten die Berichte aus den Ausschüssen und der Regionalbeauftragten und es kam zur Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes, die einstimmig beschlossen wurde.

Im weiteren Verlauf wurden die Ehrungen für 10, 20, 25, 30, 35 und 40 jährige Mitgliedschaft durchgeführt

Nächster Tagesordnungspunkt war die Abstimmung über den vorgelegten Entwurf einer modifizierten Wahlordnung. Die Änderung wurde einstimmig per Akklamation angenommen.

Wahl Wahlausschuss

Der gewählte Wahlausschuss für die Vorstandswahlen 2017 setzt sich aus Sarah Rogge, Ursel Lux, Anne Lücke, Erika Tönnißen, Hajo Müller und Wolfgang Röder zusammen.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ präsentierte Geschäftsführer Herbert Rogge unsere neuen Kreuzbund-Tassen, die in Windeseile zum Preis von 2 € ausverkauft waren. Nachbestellungen sind über die Gruppenleitungen bei ihm möglich.

Weitere Themen waren

- Antrag an die Bundesdelegiertenversammlung 2016 (siehe unter Punkt 2.)
- Zukunftswerkstatt-Kreuzbund 2020 (siehe unter Punkt 3.)
- Kreuzbund-Stiftung (ausführlicher Bericht hierzu folgt in unserem Infobrief Nr. 3/2016)

Weitere Einzelheiten über die Delegiertenversammlung sind auf unserer Homepage www.kreuzbund-dv-mainz.de unter „Aktuelles und Berichte“ nachzulesen.

2. Bundes-Delegiertenversammlung 22.-24.04.2016 in Hamminkeln

Bundesdelegiertenversammlung 2016

Bei der Bundesdelegiertenversammlung am 23.-24. April 2016 in Hamminkeln-Dingden wurde unter anderem über einen Antrag des DV Essen zur Abschaffung des Partnerbeitrages abgestimmt. Die Bundesdelegierten des Kreuzbund DV Mainz Herbert Rogge, Christine Müller und Margit Köttig erhielten den Auftrag, gegen diesen Antrag zu stimmen.

Außer den DV's Berlin und Essen stimmten auch alle anderen Delegierten gegen diesen Antrag, so dass es beim jetzigen Partnerbeitrag bleibt.

Es wurde aber noch mal darauf hingewiesen, dass man diesen vergünstigten Partnerbeitrag nicht in Anspruch nehmen muss.

3. Kreuzbund 2020

Zur Bundesdelegiertenversammlung 2016, in Hamminkeln-Dingden, wurden die weiteren Rahmenbedingungen dieses für die Zukunftsausrichtung des Kreuzbundes überaus wichtigen Prozesses festgelegt.

Am Anfang stand die Idee, die gesamte Ausrichtung des Verbandes zu überdenken. Die Grundwerte und Eigenschaften, die Normen, Regeln und Rituale und die Bedürfnisse und Motive der Menschen, die sich dem Kreuzbund anschließen neu zu überprüfen.

Hieraus ging nun die Beteiligungskampagne „**Dazu gehören**“ hervor, die sich mit dem Wir-Gefühl, der Verbundenheit und der Identifikation mit dem Verband beschäftigt. Im Rahmen der

Kampagne sollen zentrale Kernbotschaften des Kreuzbundes formuliert werden sowie die Aufnahme- und Willkommenskultur im Kreuzbund weiterentwickelt werden.

Die Kampagne versteht sich als Prozess, der Raum schafft für umfassende Beteiligung, intensive Begegnung, gemeinsames Arbeiten und das Wachsen und Vertiefen von Wir-Gefühl im Kreuzbund.

Den Rahmen dafür bilden die Gruppenleitungs-, Gruppenfachtagungen und Ausschusssitzungen der Diözesanverbände bis Anfang 2018. Auf der mittleren Ebene der Diözesanverbände treffen sich die Bundesebene und die Gruppenebene. Die Bundesgeschäftsstelle entwickelt dafür einen einheitlichen Ablauf bzw. ein Veranstaltungsformat, das Begegnung, themenbezogene Beteiligung und die Entwicklung eines Wir-Gefühls optimal unterstützt. Die Mitglieder des Bundesvorstandes, der Bundesgeschäftsführer und die drei Referenten der Bundesgeschäftsstelle stehen als Moderatoren oder als Teilnehmende der Veranstaltungen zur Verfügung.

www.kreuzbund.de/de/nachricht-anzeigen/bundesdelegiertenversammlung-2016.html

4. Kreuzbund-Kongress 10.-12. Juni 2016

Erfreuliche Mitteilung: Von der Ketteler-Stiftung wurde uns ein Zuschuss für die Teilnahme am Kongress fest zugesagt, so dass für die Kongress-Teilnehmenden des DV Mainz keine weiteren Kosten mehr entstehen.

5. Info zu Frauen-Wochenendseminar 15.-17. Juli 2016

Liebe Frauen im Kreuzbund,
bereits jetzt ist das Wochenend-Seminar schon fast ausgebucht! Deshalb wird keine separate Einladung mehr versandt werden. Interessierte Frauen können sich aber gerne noch bei Ursel Lux (Tel. 06144-8805 oder E-Mail: ursel.lux@kreuzbund-dv-mainz.de) anmelden (ggf. Warteliste und Nachrückmöglichkeit).

6. Brebbia 2017

Für nächstes Jahr (06.08. bis 12.08.2017) ist wieder eine Brebbia-Freizeit vorgesehen. Aufgrund von Kostensteigerungen wird eine Vorabfrage durchgeführt, um festzustellen, ob sich genügend Interessierte für die Reise melden. Das entsprechende Formular findet ihr in dieser Gruppenpost. – Bitte beachten!

7. Terminhinweis – Fachtag am 17. Juni 2016:

Immer wieder spannend: Ehrenamt und Hauptamt in Kooperation

Am Freitag, 17. Juni 2016 findet im Bildungszentrum Kloster Jakobsberg ein Fachtag der Landesstelle für Suchtfragen Rheinland-Pfalz statt, an dem auch Mitglieder unseres Kreuzbundes aktiv beteiligt sind. – Siehe separate Einladung in dieser Gruppenpost.

8. Aktuelles aus den Gruppen

Mannheim:

Personelle Änderungen bei den Gruppenleitungen, die nun wie folgt aufgestellt sind:

Gruppe 1: GL Susanne Baumann

Gruppe 4: stv. GL: Friedhelm Gahn

Gruppe 6: stv. GL: Sabine Siwko

Gruppe 7: GL: Manfred Bauer (außerdem Schriftführer im DV), stv. GL: Simone Mendel

Bingen:

In Bingen wurde eine neue Infogruppe unter Leitung von Tanja Kranski gegründet.

Darmstadt:

Neuer stv. GL in Darmstadt 1 ist Kurt Steinmetzer

9. Sonstiges

Christine Müller spricht bei den Nauheimer Landfrauen über Alkohol und Co-Abhängigkeit

Das Thema Alkohol und Co-Abhängigkeit hatte sich der Landfrauenverein Raunheim für den jüngsten Vortragsabend ausgesucht. Als Referentin war Christine Müller, Kreuzbund-Gruppe Raunheim, eingeladen.

In einem ausführlichen Artikel in der Main-Spitze-Regionalzeitung Rüsselsheim-Raunheim vom 21.04.2016 wurde über diesen Vortragsabend berichtet. – Ein gelungener Auftritt unserer Christine zum Thema „Öffentlichkeitsarbeit“.

Der komplette Artikel kann auf unserer Homepage www.kreuzbund-dv-mainz.de unter „Aktuelles und Berichte“ nachgelesen werden.

10. Statistik 2015 der hessischen Sucht-Selbsthilfeverbände liegt vor

Von den 299 Gruppen aus Hessen haben 23 Gruppen aus dem DV- Mainz an der Erhebung teilgenommen. Ein besonderer Dank gilt **Rudi Stadler** (Groß-Gerau), der auch in diesem Jahr die zusammengetragenen Daten in einer kleinen Broschüre zusammenfasste.

Die Broschüre ist auf der Homepage www.kreuzbund-dv-mainz.de unter „Aktuelles und Berichte“ veröffentlicht.

11. Infobrief des Kreuzbund-Bundesverbandes

Auch der Kreuzbund-Bundesverband gibt in unregelmäßigen Abständen, je nach Themen- und Bedarfslage, einen Infobrief – die „Kreuzbund-Info“ heraus. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bei diesen Email-Rundschreiben an- oder abzumelden. Sind Sie angemeldet, so erhalten Sie in unregelmäßigen Abständen Informationen rund um den Kreuzbund.

Anmeldungen auf der Homepage des Bundesverbandes, Rubrik „Info & Material“

Der aktuelle Brief informiert u.a. über:

- Letzte Infos zum Kreuzbund-Kongress
- Bundesdelegiertenversammlung am 23. /24. April 2016 in Hamminkeln
- Aus den Arbeitsbereichen
- Aus der Forschung

Zum Tode von Rita Spaniol -

Nachruf von Hans Gasper anlässlich der Trauerfeier am 23. März 2016

Wenn ich heute einen Nachruf für unsre Weggefährtin Rita Spaniol halte, so weiß ich gar nicht so recht, wo ich beginnen soll. Sie hat so vieles für den Kreuzbund getan und auch auf den Weg gebracht. Vieles aus dem Nichts heraus.

Rita Spaniol kam 1976 aus eigener Betroffenheit erstmals zum Kreuzbund Rüsselsheim.

Schon 2 Jahre später wurde sie die Schriftführerin des Rüsselsheimer Standverbandes. Bereits 1980 wagte sie sich an die erste Gruppenneugründung, der Kreuzbundgruppe Rüsselsheim 3. Hier lernte sie auch ihre spätere Lebensgefährtin Marliese Steeg kennen.

1981 wurde sie die stellvertretende Vorsitzende des Diözesanverbandes und musste, aus gesundheitlichen Problemen des Vorsitzenden, schon bald die kommissarische Leitung des Verbandes übernehmen.

Im Frühjahr 1984 bot sich dem Diözesanverband dann erstmals die Chance eine Frau als 1. Vorsitzende zu wählen. Leider war die Zeit hierfür noch nicht reif. Rita konnte sich mit ihren Visionen und Ideen leider nicht durchsetzen, sie hat diese Wahl verloren. Es fehlte eine Stimme! Ich denke, sie war ganz einfach ihrer Zeit zu weit voraus.

Viele Weggefährtinnen und Weggefährten konnten sich damals noch nicht vorstellen, dass auch eine Frau in der Lage war, ein solches Amt fachlich und organisatorisch zu bekleiden.

Doch Rita Spaniol ließ sich nicht beirren und wagte den nächsten Schritt. Sie bewarb sich noch im gleichen Jahr für das Amt einer Beisitzerin im Bundesvorstand und wurde im November auf der Delegiertenversammlung in Duisburg auch gewählt.

4 Jahre später, 1988 erfolgte die Wiederwahl für eine weitere Legislaturperiode. 1992 schied Rita Spaniol aus dem Bundesvorstand aus und wurde ab dann Mitglied der Finanzkommission.

Im Bundesvorstand und auch vor Ort in Rüsselsheim zeichnete sie sich durch ihre Zuverlässigkeit, ihren Fleiß und ihre Beharrlichkeit aus.

Für Rita Spaniol stand nie das Amt, sondern immer der Mensch im Mittelpunkt. Wenn es sein musste, hat sie auch manchmal nicht lange „rumgefackelt“, sondern die Dinge beim Namen genannt und entsprechend zugepackt. Sie hatte ganz einfach die Gabe, Worte in Taten umzusetzen.

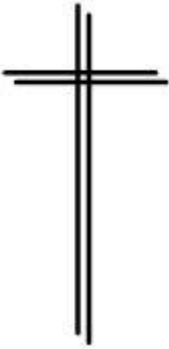
Ich erinnere mich an die vielen Gespräche mit ihr, an ihren wachen Geist, ihre guten Ideen, ihren ausgeprägten Gerechtigkeitssinn, ihre Korrektheit, ihre Hilfsbereitschaft und insbesondere an ihre hohe soziale Kompetenz.

Rita konnte auf eine ganz ihr eigene Art sehr fröhlich sein und ihre Fröhlichkeit war oft mit einer besonderen Schlagfertigkeit gepaart.

Immer bescheiden, gerne konstruktiv kritisch, ein kreativer Geist, ein bisschen streitbar, immer ein bisschen den Schalk im Nacken, das war Rita!

Und für all das möchten wir dir heute, liebe Rita Spaniol, mit diesem Nachruf danken. Du warst ein großartiger Mensch!

Hans Gasper
Kreuzbund DV Mainz e.V.



WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN

Rita Spaniol

ehem. Gruppe Rüsselsheim 3,
stv. Vorsitzende im DV Mainz,
Beisitzerin im Bundesvorstand, u.v.m.
am 03.03.2016

Jürgen Weinand

Gruppe Rüsselsheim 3
am 12.03.2016

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Impressum:

Infobrief „KREUZBUND OFFEN(ER)LEBEN“ des Kreuzbund Diözesanverbandes Mainz e.V.

Herausgeber:

Kreuzbund Diözesanverband Mainz e.V., An den Dreißigruten 60 b, 64572 Büttelborn

Verantwortlicher:

Gerhard Iser, Vorsitzender, E-Mail: vorsitzender@kreuzbund-dv-mainz.de

Horst Koßmann, Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: horst.kossmann@kreuzbund-dv-mainz.de

Internet: www.kreuzbund-dv-mainz.de

Info- Brief bestellen unter: infobrief@kreuzbund-dv-mainz.de

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.